

Niederschrift

über die 9. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Sport, Kultur und Tourismus der Stadt Schortens

Sitzungstag: Mittwoch, 26.09.2012
Sitzungsort: Bürgerhaus Schortens, Weserstraße 1
Sitzungsdauer: 17:00 Uhr bis 18:47 Uhr

Anwesend sind:

Ausschussvorsitzende/r
Horst Herckelrath

Ausschussmitglieder

Peter Eggerichs
Thomas Eggers
Michael Fischer
Janto Just
Kirsten Kaderhandt
Sandra Muschke
Melanie Sudholz
Martin von Heynitz

Vertretung für Anne Krüger
Vertretung für Thomas Labeschautzki

Gäste
Heinrich Ostendorf

Von der Verwaltung nehmen teil:

Bürgermeister Gerhard Böhling
StD Anja Müller
BOAR Theodor Kramer
VA Uta Bohlen-Janßen
VA Heide Schröder-Ward
VA Peter Kramer

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung.
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird festgestellt.

4. Genehmigung der Niederschrift vom 07.08.12 - öffentlicher Teil

Die Niederschrift wird genehmigt.

5. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

6. Businessplan Freizeitbad Aqua Toll **SV-Nr. 11//0396**

BM Böhling stellt die Ergebnisse der Wirtschaftlichkeitsberechnungen und die, von der Verwaltung favorisierte „große Lösung“ zur Sanierung des Aqua Toll, d.h. Sanierung des Bades für 4 Mio. € und Erweiterung um einen Saunabereich für 2 Mio. € vor. Hierzu bittet er den Rat um eine Grundsatzentscheidung.

Vertreter der Fraktionen der SPD, BfB und CDU befürworten ebenfalls die große Lösung.

RM von Heynitz ist der Meinung, dass die große Lösung nicht finanzierbar ist. Stattdessen sollten kostengünstigere Alternativen geprüft werden. Er spricht sich dafür aus, das Sportbad zu sanieren und im vorhandenen Erlebnisbereich eine Sauna einzubauen.

Auf Nachfrage der Bürgerin Frau Utta Schüder antwortet BM Böhling, dass letztlich der Rat entscheidet, welche zusätzlichen Investitionen in den kommenden Jahren durchgeführt und welche gestrichen werden. Seiner Meinung nach besteht keine Gefahr einer Zwangsverwaltung durch die Kommunalaufsicht. Er erläutert, dass nach der Entscheidung über eine mögliche Sanierung des Bades Gespräche mit den betroffenen Vereinen und dem Personal geführt werden. Mit Actic Fitness wurden bereits Gespräche hinsichtlich einer möglichen Schließungszeit geführt. Das Fitnessstudio bleibt geöffnet, selbst wenn das Bad für einen Umbau geschlossen wird.

RM Borkenstein merkt an, dass bis zur Ratsentscheidung über einen Umbau/eine Sanierung Gespräche mit den Vereinen und dem Personal geführt werden sollen, wie diesbezüglich während der Schließungszeit vorgegangen werden soll.

Nach weiterer Diskussion ergeht bei einer Gegenstimme folgender Beschlussvorschlag:

Der Rat möge beschließen:

Im Jahr 2013 sind die Sanierung sowie eine Attraktivitätssteigerung des Bades für höchstens 6 Mio. € durchzuführen. Die benötigten Mittel sind im Haushalt 2013 bereit zu stellen.

7. Künftige Gestaltung der Betriebsabrechnung Freizeitbad
SV-Nr. 11//0397

Nach kurzer Diskussion wird der TOP verschoben, bis eine überarbeitete detaillierte Kostenaufstellung pro Nutzungsstunde im Freizeitbad vorliegt.

8. 2. Quartalsbericht 2012 Teilhaushalt 13 - Sport und Kultur
SV-Nr. 11//0371

VA Bohlen-Janssen stellt den Quartalsbericht Teilhaushalt 13 vor.

Die Ausschussmitglieder nehmen den Bericht zur Kenntnis.

9. 2. Quartalsbericht 2012 Teilhaushalt 14 - Marketing und Tourismus
SV-Nr. 11//0372

VA Bohlen-Janssen stellt den Quartalsbericht Teilhaushalt 14 vor.

Die Ausschussmitglieder nehmen den Bericht zur Kenntnis.

10. Sachstandsbericht des FB Marketing & Tourismus **SV-Nr. 11//0398**

VA Schröder-Ward stellt den Sachstandsbericht Marketing & Tourismus vor.

Die Ausschussmitglieder nehmen den Bericht zur Kenntnis.

11. Änderung der Vereinsförderrichtlinien (Verfahrensabläufe)
SV-Nr. 11//0399

StD Müller teilt auf Nachfrage mit, dass Anträge bis Oktober jeden Jahres nachgereicht werden können.

Es ergeht einstimmig folgender Beschlussvorschlag:

Der Rat möge beschließen:

Die dem Originalprotokoll im Original beigefügte Änderung der Richtlinien über die Förderung von Vereinen im Gebiet der Stadt Schortens wird beschlossen.

12. Anfragen und Anregungen:

Es werden keine Anfragen gestellt.